

SAVE THE DATE

11. INTERNATIONALE KONFERENZ
4./ 5. NOVEMBER 2021
DEUTSCHE NATIONALBIBLIOTHEK
FRANKFURT AM MAIN

ZUGANG GESTALTEN!

Mehr Verantwortung
für das kulturelle Erbe

SCHWIERIGES ERBE

Zum kulturellen Erbe gehören auch die Zeugnisse von Rassismus, Antisemitismus und Homophobie. Zum kulturellen Erbe gehört das Kolonialerbe, gehören Propaganda- und Hetzschriften. Dazu gehören Bauwerke oder Standbilder, die mit einer nationalistischen Intention errichtet wurden und die heute einerseits als Denkmäler erhalten, andererseits aber neu kontextualisiert werden müssen. Zum kulturellen Erbe gehören Filme, die ganz offensichtlich oder auch versteckt rassistische Haltungen propagieren. Dazu gehören viele Dokumente, die Zeugnis darüber geben, wie verbreitet menschenfeindliche Haltungen waren, sobald es um das tatsächlich oder vermeintlich Fremde ging. Zum kulturellen Erbe gehören die Zeugnisse von Men-

schenrechtsverletzungen, bei denen sich die Frage stellt, ob ihre Ausstellung diese nicht noch vertieft.

Wie sollen wir mit solchen Zeugnissen, wie sollen wir mit diesem Erbe umgehen? Soll es frei zugänglich gemacht oder in „Giftschranken“ versteckt werden? Wie können, dürfen oder müssen solche Dokumente kontextualisiert werden? Wie wird in anderen Ländern mit solchen Zeugnissen umgegangen?

Unter dem Titel „Schwieriges Erbe“ widmet sich die Konferenz diesen Fragen. Die Auftaktveranstaltung findet am Konferenzvorabend im Jüdischen Museum Frankfurt statt.

#ke21
#KulturellesErbe
www.zugang-gestalten.org

LEITUNG DER
VERANSTALTUNGSREIHE

Dr. Paul Klimpel

INFOS
UND ANMELDUNG

www.zugang-gestalten.org

VERANSTALTER

